

Herren Landesklasse Gr. 4

TTC Aichtal : SV Nabern II
Sonntag, 17.09.2023, 14:00 Uhr

Knappes Satzverhältnis spiegelt engen Kampf zwischen dem TTC Aichtal und dem SV Nabern II im Endergebnis wider

Ausgelassene Stimmung herrschte am Sonntagnachmittag, als das Schlussspiel Komraus / Klaiber in über 4 Stunden Spielzeit den Matchball für die Gäste des SV Nabern II im Match der Herren Landesklasse Gr. 4 verwandelte. Enttäuschte Blicke gab es dagegen beim Heimteam TTC Aichtal, welches eine 7:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 33:30) hinnehmen musste. Matchwinner war an diesem Tag Oliver Komraus, der seine zwei Einzel und auch das Doppel siegreich gestaltete. Durch diesen, trotz 2 Ersatzspielern errungenen Sieg hat die Gastmannschaft nach dem 1. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 2:0.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. 9:11, 11:6, 11:2, 11:13, 11:13 hieß es am Ende, als Dürr / Stiefel und Michalik / Klenk sich am Tisch gegenüber standen. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie ausgeglichen das Doppel insgesamt war. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Stiefel / Pavlidis in ihrem Doppel gegen Komraus / Klaiber etwas die Form und am Ende mussten sie ihren Gegnern doch noch zum 3:2-Erfolg gratulieren. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Auf dem falschen Fuß erwischten Mezger / Maier ihre Gegner Stiffel / Autenrieth beim eher ungefährdeten 3:0-Gewinn. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Beim 3:1-Sieg gegen Tobias Michalik kam Frank Dürr nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch und er konnte das im Vorfeld als offen zu erwartende Spiel für sich entscheiden. Es war ein langes Spiel, bis Moritz Stiefel seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Andreas Stiffel quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, wie zu erwarten dann doch an die Gäste. Beim Stand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Lediglich einen Satzerfolg verbuchte danach Markus Mezger bei seiner Niederlage gegen Ben Klenk. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Fotios Pavlidis bekam derweil seinen gleichstarken Gegner Oliver Komraus beim klaren 5:11, 8:11, 8:11 nicht richtig in den Griff. Bei einem Spielstand von 2:5 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Florian Stiefel machte mit Marcel Autenrieth beim 14:12, 11:5, 11:6 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Steffen Maier die Partie gegen Michael Klaiber noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Trotz Blitzstart verlor Frank Dürr sein Spiel gegen Andreas Stiffel letztlich mit 11:6, 10:12, 10:12, 8:11. Zwischenzeitlich konnte Moritz Stiefel zwar einen Satz gewinnen, verlor im Anschluss die im Vorhinein als in etwa ausgeglichen eingeschätzte Partie gegen Tobias Michalik aber trotzdem mit 1:3. 2:3 endete das Einzel zwischen Markus Mezger und Oliver Komraus aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Komraus mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewann. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 4:8. Genügend spielerische Mittel hatte wenig später Fotios Pavlidis letztlich an der Hand, um Ben Klenk zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Wenig Chancen ließ Florian Stiefel beim 11:5, 11:9, 11:5 seinem Gegner Michael Klaiber. Steffen Maier kam mit der Spielweise von Marcel Autenrieth am Tisch gut zu Recht und musste letztlich nur einen Satz verloren geben. Die Partie endete mit einem 3:1-Sieg. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 7:8 für die Gäste. Im

abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Dürr / Stiefel gegen Komraus / Klaiber. Nicht unverdient nahmen die Gäste somit 2 Punkte mit.

Durch diese Niederlage hat der TTC Aichtal in der Saison nun 0 Saison-Siege, eine Niederlage bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 08.10.2023 gegen den TTV Zell II bevor. Für den SV Nabern II steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TTV Zell II am 23.09.2023 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 2:0 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

TTC Aichtal

Doppel: Dürr / Stiefel 0:2, Stiefel / Pavlidis 0:1, Mezger / Maier 1:0

Einzel: F. Dürr 1:1, M. Stiefel 0:2, M. Mezger 0:2, F. Pavlidis 1:1, F. Stiefel 2:0, S. Maier 2:0

SV Nabern II

Doppel: Komraus / Klaiber 2:0, Michalik / Klenk 1:0, Stiffel / Autenrieth 0:1

Einzel: A. Stiffel 2:0, T. Michalik 1:1, O. Komraus 2:0, B. Klenk 1:1, M. Klaiber 0:2, M. Autenrieth 0:2